



**Gemeinnützige Gesellschaft
des Bezirkes Pfäffikon**

Pr o t o k o l l

der Jubiläums-Generalversammlung

der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Pfäffikon,

Montag, 23. Mai 2011, 18.30 Uhr, im der Palmeria (Restaurant der Stiftung zur Palme), Pfäffikon

Versammlungsleitung: Margrit Manser, Ottikon b. Kempthal, Präsidentin

Protokoll: Marc Syfrig, Russikon, Aktuar

Stimmzähler: Manfred Wagner, Kempthalstr. 16, 8330 Pfäffikon
Elisabeth Wildhaber, Breitackerstr. 12, 8332 Russikon
Edmunda Heizmann, Fehraltorferstr. 18, 8308 Mesikon

Anwesend: 112 Gesellschafter/innen
(die Gesellschaft zählt per 31. Dezember 2010 1'291 Mitglieder)

Geschäfte

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Generalversammlung vom 22. April 2010
3. Abnahme der Jahresberichte 2010
 - 3.1 Gemeinnützige Gesellschaft
 - 3.2 Bibliothekskommission
4. Abnahme der Jahresrechnung 2010
5. Festsetzung Mitgliederbeitrag 2011
6. Genehmigung Voranschlag 2011
7. Verschiedenes

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Die Gesellschaftspräsidentin begrüsst die sehr zahlreich erschienenen Mitglieder zur 174. Generalversammlung. Speziell begrüsst sie Dr. Herbert Ammann, Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft, Dr. Adrian von Kaenel, Verwaltungsratspräsident Clientis Zürcher Regionalbank, und Bruno Erni, Gemeindepräsident Pfäffikon. Margrit Manser verweist darauf, dass sich 16 Personen für den heutigen Anlass entschuldigt haben.

Gemeindepräsident Erni überbringt die Grussbotschaft des Gemeinderates Pfäffikon und gratuliert zum 175-Jahr-Jubiläum der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirkes Pfäffikon.

Es wird festgestellt, dass die Einladung der Versammlung und die Bekanntgabe der Traktanden rechtzeitig erfolgt sind. Auf die entsprechende Frage der Präsidentin wünscht niemand eine Abänderung der Traktandenliste.

Als Stimmenzähler werden auf Vorschlag der Vorsitzenden gewählt:

- *Manfred Wagner, Kempptalstrasse 16, 8330 Pfäffikon*
- *Elisabeth Wildhaber, Breitackerstrasse 12, 8332 Russikon*
- *Edmunda Heizmann, Fehraltorferstrasse 18, 8308 Mesikon*

Die drei Gewählten werden darauf hingewiesen, dass sie, nebst der Zählung bei allfälliger Aufforderung, das Protokoll der heutigen Versammlung unterschreiben müssen; dies zur Bescheinigung der Richtigkeit.

2. Protokoll der Generalversammlung vom 22. April 2010

Die Vorsitzende erwähnt, dass das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung vom 22. April 2010 für jedes Mitglied mit der Anmeldekarte für die heutige GV abrufbar war. Das vom Vorstand genehmigte und von den drei letztjährigen Stimmenzählern unterzeichnete Protokoll wurde zudem auf der Homepage www.ggbp.ch aufgeschaltet.

Auf das Verlesen des Protokolls wird ausdrücklich verzichtet. Gegen dieses Vorgehen hat niemand etwas einzuwenden; das Protokoll ist damit abgenommen.

3. Abnahme der Jahresberichte 2010

Die Jahresberichte wurden in der Einladungsbroschüre zur heutigen Jubiläums-Generalversammlung abgedruckt und an sämtliche Gesellschafter verschickt. Es soll daher auf die Wiedergabe im Protokoll verzichtet werden. Die einzelnen Berichte werden im Anhang als integrierende Bestandteile diesem Protokoll beigeheftet. Die Jahresberichte der

3.1 Gemeinnützigen Gesellschaft

3.2 Bibliothekskommission

werden von den Anwesenden ohne Bemerkungen genehmigt. Der Jahresbericht der Präsidentin wird durch den Vizepräsidenten Daniel Ehrensperger zur Annahme und Abstimmung unterbreitet.

4. Abnahme der Jahresrechnung 2010

Die Jahresrechnung 2010 wird vom Kassier Donato Meyer vorgestellt. Statt dem budgetierten Aufwandüberschuss von 3'000 Franken wurde ein Ertragsüberschuss erzielt, was wiederum auf weniger Stipendien zurückzuführen ist.

Haupteinnahme ist nach wie vor die Zuwendung der Clientis Zürcher Regionalbank mit 60'000 Franken.

Die Rechnung 2010 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 100'907.86 und einem Ertrag von Fr. 107'273.70 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'365.84 ab (Vorjahr + Fr. 18'276.02).

Das Vermögen beträgt am 31. Dezember 2010 Fr. 798'249.49, inklusive Fr. 30'000.00 Bestand des SZO-Jubiläumsfonds und Fr. 53'017.60 aus dem Caspar Appenzeller Fonds.

Der Vorstand und die Rechnungsrevisoren haben die Rechnung 2010 geprüft und in Ordnung befunden. Die Präsidentin dank dem Kassier für seinen Aufwand und der Clientis Zürcher Regionalbank für den grosszügigen Beitrag. Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2010 einstimmig.

Gestützt auf die abschliessende Frage der Vorsitzenden wird der Vorstand für das Geschäftsjahr 2010 von der Versammlung ausdrücklich entlastet.

5. Festsetzung Mitgliederbeitrag 2011

Seit 2003 beträgt der Jahresbeitrag unverändert Fr. 20.00. Für Personengesellschaften und juristische Personen beträgt der Jahresbeitrag Fr. 50.00. Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag für 2011 unverändert bei Einzelmitgliedern Fr. 20.00/Ehepaare Fr. 40.00/Juristische Personen Fr. 50.00 festzulegen.

Die Versammlung folgt diesem Antrag ohne Gegenstimme.

6. Genehmigung Voranschlag 2011

Der Voranschlag der Gesellschaft für das begonnene Jahr zeigt bei einem Aufwand von Fr. 169'200.-- und einem Ertrag von Fr. 104'000.-- einen Rückschlag von Fr. 65'200.--. Als grösster Posten fallen die Zuwendungen an die Ortssektionen an, sofern diese ihren statutarischen Verpflichtungen zur Einreichung einer geprüften Jahresrechnung nachgekommen sind. Diesem Voranschlag liegt der Mitgliederbeitrag von 20 Franken zugrunde.

Speziell zu erwähnen ist die budgetierte Ausgabe von 50'000 Franken für die Jubiläums-Zuwendung. Margrit Manser erläutert, dass im Jubiläums-Jahr 2011 ein Projekt realisiert werden soll, dessen vollständige Finanzierbarkeit durch die GGBP möglich ist und das einen gemeinnützigen Charakter (nutzbar für jedermann, auch überregional) aufweist. Nachdem diverse Projekte geprüft wurden, hat sich der Vorstand für die Finanzierung eines Picknickplatzes in der Bläsimüli (Gemeinde Russikon) entschieden. Dies unter dem Vorbehalt, dass die Generalversammlung der Jubiläums-Zuwendung im Rahmen des Voranschlages 2011 zustimmt. Das Projekt wird durch die Präsidentin vorgestellt.

Ohne Gegenstimme wird auch der Voranschlag 2011 und somit die Jubiläums-Zuwendung von Fr. 50'000.-- zur Realisierung des Projektes Picknickplatz Bläsimüli der Ortssektion Russikon einstimmig genehmigt.

7. Verschiedenes

Beim Vorstand sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

Urs Weiss, Illnau, bedankt sich bei der Gemeinnützigen für die finanzielle Unterstützung der Freilichtspiele in Ober-Illnau. Vom 10. August bis 3. September 2011 wird "Kleider machen Leute" nach der Novelle von Gottfried Keller aufgeführt.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Teilnehmern der Generalversammlung nochmals für das zahlreiche Erscheinen und das damit bekundete Interesse an gemeinnütziger Arbeit. Ebenfalls dankt sie den Vorstandsmitgliedern, den Ortssektionen, der Bibliothekskommission und den Ortsbibliothekarinnen für ihre Bemühungen.

Im Namen des Vorstandes überreicht der Vizepräsident Daniel Ehrensperger der Präsidentin Margrit Manser einen Blumenstrauss und bedankt sich für deren Engagement für die Gemeinnützige.

Schluss der Versammlung: 19.10 Uhr

Der Protokollführer:

Marc Syfrig

Eingesehen, die Präsidentin:

.....

Margrit Manser

Die Richtigkeit bescheinigen die Stimmenzähler:

.....

Edmunda Heizmann

.....

Elisabeth Wildhaber

.....

Manfred Wagner

Beilagen: 2 Jahresberichte

Jubiläumsfeier

175 Jahre Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Pfäffikon

Im Anschluss an die ordentliche Generalversammlung findet eine kleine Jubiläumsfeier statt. Im Rahmen dieser Jubiläumsfeier werden von den Rednern Dr. Adrian von Kaenel, Dr. Herbert Ammann und Margrit Manser die Bedeutung der Gemeinnützigen unterstrichen und Anekdoten zur Geschichte unserer Gesellschaft vorgetragen.

Der Präsidentin der Ortssektion Russikon, Margrit Berlinger, wird für den Spatenstich zum eben genehmigten Projekt "Picknickplatz Bläsimüli" ein Spaten überreicht. Margrit Berlinger bedankt sich für die Unterstützung des Projektes. Ebenfalls wird dem ehemaligen Präsidenten Heinz Lüdi als Dank ein Geschenk in Form von Reisegutscheinen übergeben. Innert kürzester Zeit hat er eine Jubiläumsschrift "175 Jahre Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirkes Pfäffikon" verfasst, die nun ebenfalls an sämtliche Mitglieder verteilt wurde.